

Inhalt

Dank	7
Einleitung – Wir müssen da sein, wo die Kids sind. Schulsozialarbeit in digitalisierten Lebenswelten <i>Maria Busche-Baumann und Nicole Ermel</i>	8
I DISZIPLINÄRE UND PROFESSIONELLE PERSPEKTIVEN	
Die Evolution medialer Selbstentwürfe. Kinder und Jugendliche im Zeitalter digitaler Praxen <i>Sebastian Sierra Barra</i>	22
Schulraum, soziales Umfeld und virtuelle Lebenswelt. Bezüge zur Praxis der Schulsozialarbeit <i>Erich Hollenstein und Frank Nieslony</i>	49
II ADRESSAT*INNEN UND FACHKRÄFTE DER SCHULSOZIALARBEIT IN DIGITALISIERTEN LEBENSWELTEN	
Identitätsarbeit und Beziehungsnetze im Social Web. Handlungsbezüge zur Sozialen Arbeit in der Schule <i>Elisabeth Zügel-Hintz und Erich Hollenstein</i>	62
„Sind wir nicht alle Cyborgs?“ Zur professionellen Haltung von Schulsozialarbeitenden gegenüber digitaler Technik – Ergebnisse einer empirischen Umfrage in Niedersachsen <i>Maria Busche-Baumann und Birke von Borstel</i>	77

III DIGITALISIERTE ANGEBOTSFORMEN UND DATENSCHUTZ

Re:Go für schulabsente Jugendliche. Entwicklung eines Online-Angebotes in einem Lehrforschungsprojekt <i>Maria Busche-Baumann und Vincent Timm</i>	94
Beratung und Trainings online? Reflexion von Erfahrungen im Gesundheitsbereich für die Schulsozialarbeit <i>Nicole Ermel und Stephanie Nobis</i>	110
Spuren im Netz. Datenschutz und informationelle Selbstbestimmung <i>Thomas Pudelko</i>	134
Die Autorinnen und Autoren	167